



## NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Nauborn
Sitzungsnummer	OB Nb/009/2017
Datum	Mittwoch, den 11.01.2017
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:15 Uhr
Sitzungsort	Saal der Gaststätte Hofmann, Hofmannstraße 11, 35580 Wetzlar-Nauborn

### Anwesend:

#### vom Gremium

Peter Pausch	SPD	Ortsvorsteher
Sandra Ihne-Köneke	SPD	Ortsbeiratsmitglied
Edmund Räther	SPD	Ortsbeiratsmitglied
Thekla Adamietz	CDU	Ortsbeiratsmitglied
Michael Hundertmark	CDU	Ortsbeiratsmitglied
Renate Pfeiffer-Scherf	FW	Stellv. Ortsvorsteherin
Dr. Wolfgang Bunk	FDP	Ortsbeiratsmitglied

#### vom Magistrat

Stadtrat Kratkey	SPD
------------------	-----

#### Als Schriftführerin

Amber Luitjens-Taylor

### Abwesend:

#### vom Gremium

Hans-Werner Beck	SPD	Ortsbeiratsmitglied
Uwe Lang	CDU	Ortsbeiratsmitglied

OV Pausch eröffnet die Sitzung und stellt nach Begrüßung der Anwesenden die Beschlussfähigkeit des Ortbeirates sowie die form- und fristgerechte Zustellung der Einladung fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht, diese gilt somit in der folgenden Fassung:

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 8. Sitzung**
- 2 Stellungnahme zum Haushaltsplanentwurf 2017**
- 3 Mitteilungen und Anfragen**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Genehmigung der Niederschrift der 8. Sitzung**

Die Niederschrift wird einstimmig beschlossen.

#### **zu 2 Stellungnahme zum Haushaltsplanentwurf 2017**

Kämmerer Kratkey führt aus, dass der Haushalt erstmals seit neun Jahren ausgeglichen sei, es ergäbe sich ein Überschuss von ca. 3,1 Millionen. Mehreinnahmen erklärten sich hauptsächlich aus den veränderten Schlüsselzuweisungen und gestiegenen Gewerbesteuererträgen.

M. Hundertmark fragt an, ob auch die Heimatpflegerischen Mittel und die Zuschüsse für die freiwillige Feuerwehr um 10% gekürzt wurden. Kämmerer Kratkey bestätigt dies für den Bereich heimatpflegerische Mittel, Informationen zur freiwilligen Feuerwehr werden nachgeliefert.

M. Hundertmark erkundigt sich, wie die Zuschüsse für Gesangvereine festgelegt werden. OV Pausch erläutert, dass diese für Veranstaltungen gewährt werden, eine Pauschale, Zuschüsse für Chorleiter oder Mitgliederzahl gäbe es nicht.

M. Hundertmark merkt an, dass für die Sportvereine eine Erhöhung im Haushalt vorgesehen ist und fragt nach, ob dies evtl. ein Fehler sei. Kämmerer Kratkey erklärt, dass diese je nach Beantragung beschieden würden.

E. Räther fragt an, wann der Endausbau von Hundsrücken II angegangen wird. Kämmerer Kratkey sagt eine möglichst schnelle Beantwortung zu. Die Überplanung des Gebiets sei für das erste Quartal 2017 eingeplant. Dr. Bunk merkt an, dass bei einer Planung 2017 erst in 2018 oder 2019 mit den Arbeiten zu rechnen sei. M. Hundertmark stellt fest, dass keine Planungsmittel im Haushalt eingestellt seien. Kämmerer Kratkey sagt zu, sich nach den Mitteln zu erkundigen.

R. Pfeiffer-Scherf fragt nach der Treppe „Am Wingert/Grundweg“. OV Pausch führt aus, dass die Treppe nur mit erheblichem Aufwand zu sanieren sei, Mittel seien für 2017 nicht eingestellt.

Dr. Bunk merkt an, dass die Steuereinnahmen für Nauborn anscheinend rückläufig seien und fragt nach dem Grund. Kämmerer Kratkey erläutert, dass Steuereinnahmen zu diesem Zeitpunkt noch nicht nach Stadtteilen getrennt ausgewiesen werden können. Zuletzt

habe es in Nauborn ein Steueraufkommen von 5100 € bei Grundsteuer A, 688.000€ bei Grundsteuer B, 562.000€ bei der Gewerbesteuer und 17900 € bei der Hundesteuer (für 284 Hunde) gegeben.

M. Hundertmark erinnert, dass dem Ortsbeirat ein Katasterauszug der Kleingärten vorgelegt werden sollte, dies sei noch nicht geschehen. Man wolle erfahren, welche Grundstücke städtisch seien. (Antwort des Magistrats vom 26.01.2017 wird mit dem Protokoll zur Kenntnis gegeben).

Er erkundigt sich weiter, ob durch die notwendige Kanalsanierung auch Einnahmen erzielt würden, z.B. durch Anliegergebühren. Kämmerer Kratkey erklärt, dass die Kanalbereitstellung und Instandhaltung in den Wassergebühren inbegriffen sei.

M. Hundertmark fragt, welche Maßnahmen bei der Stützmauer an der Pfingstweide geplant seien und ob die eingestellten Kosten realistisch seien. Eine genaue Planung soll vorgelegt werden, die auch die betroffenen Hausnummern umfasst.

M. Hundertmark fragt an, ob für die Verlegung von Straßenbeleuchtung Anliegergebühren erhoben werden. Kämmerer Kratkey bestätigt dies.

Dr. Bunk erzählt, er sei auf den schlechten Zustand des Spielplatzes an der Ringstraße angesprochen worden. OV Pausch erläutert, dass der Spielplatz regelmäßig gewartet wird und in gutem Zustand sei.

### **zu 3      Mitteilungen und Anfragen**

R. Pfeiffer-Scherf teilt mit, dass mittlerweile Frachtsendungen in der Postfiliale in Nauborn abgeholt werden können.

Peter Pausch  
Ortsvorsteher

Amber Luitjens-Taylor  
Schriftführerin